

## AbenteuerAnden

2018 tauchte die Anfrage für eine Kooperation mit dem peruanischen Bergsportverein CAWAY aus Huaraz auf. Toby hatte es sich daraufhin mit Hilfe von Maike und Anton zur Aufgabe gemacht, eine Crew zusammenzustellen, die Lust auf einen Austausch, Jugendarbeit, Bergsteigen und Abenteuer in Peru hat.

So haben wir uns gefunden:

Bianca, Jens, Jenny, Konsti, Lea, Lenka, Maike, Mo und Toby.

Nach einem dreiviertel Jahr Vorbereitung ging es für uns Ende Juni dann los nach Huaraz, Peru. Dort wurden wir von Mitgliedern des örtlichen Bergsportvereins CAWAY begrüßt. Im ersten Teil unserer Zeit in Peru haben wir unter der Woche gemeinsam mit den Mitgliedern des CAWAY Kletterkurse für Kinder und Jugendliche gegeben. Ganz im JDAV-Stil natürlich nicht nur Training, sondern mit viel Spiel und Spaß. Dazu konnten wir eine kleine Kletter- und Boulderwand des Vereins auf dem Gelände der Universität nutzen. Wir haben uns dabei bei den kleineren Kindern auf ein spielerisches Bouldertraining konzentriert und mit den Älteren neben Techniktraining auch Sichern und Vorstiegsklettern geübt. Die Wochenenden dazwischen nutzen wir um -teilweise mit den Kids- die Klettergebiete der Umgebung kennenzulernen oder uns auf Wanderungen in der schönen Bergwelt um Huaraz zu akklimatisieren. So haben wir die Klettergebiete Los Olivos, Inka Wakanka und Hatun Macchay unsicher gemacht und die Aussicht von den Bergseen Laguna Wilkakocha und Laguna Churup genossen.

Der zweite Teil des Austausches war dann ganz dem Bergsteigen gewidmet. Eine erste Probe konnten wir am Yanapaccha (5460müNN) abliefern. An zwei Tourentagen erreichten 6 von uns JDAVlern und 2 Peruaner den Gipfel. Der Abschluss unserer Zeit in Peru war dann eine Woche Bergsteigen im Ishinka-Tal. Von unserem Basislager auf 4200m aus, bestiegen wir den Ishika (5530m) und bauten ein Hochlager unter dem Tocllaraju auf. Den eigentlichen Versuch, mit dem Tocllaraju einen 6000er zu erreichen mussten wir leider abbrechen. Doch so hatten wir noch etwas Zeit, um im Basislager die unglaublich schöne Bergwelt um uns herum zu genießen, bevor es Ende August wieder zurück nach Deutschland ging.

Wenn ihr Lust habt, einen kleinen Einblick in unsere Zeit in Peru zu bekommen, dann schaut euch doch mal [unser Video](#) an.

Außerdem haben wir noch einen [kleinen Artikel aus dem Knotenpunkt](#) des DAV-Magazins Panorama für euch zum Nachlesen.